

Linke-Chefin will weiterhin »Rot-Rot-Grün«

Berlin. Die Linke hat nach der ersten großen Fernsehdebatte der Kanzlerkandidaten von Union, SPD und Bündnis 90/Die Grünen den Willen bekräftigt, nach der Bundestagswahl mitzuregieren. Zur Frage einer möglichen »rot-rot-grünen« Koalition sagte die Parteikovorsitzende Susanne Hennig-Wellsow am Montag in Berlin, es gehe um eine andere Geld- und Vermögenspolitik in Deutschland. Dies schließe Union und FDP als Partner aus. Insofern gebe es bei ihr »Unverständnis«, »warum SPD und Grüne sich jetzt verschanzen, ohne zu sehen, welche Chancen wir als Dreierbündnis haben, tatsächlich dieses Land zum Positiven zu verändern«. Die Linke sei das soziale Gewissen und garantiere, dass der Sozialstaat weiter bestehen bleibe: »Und weil wir als einzige diesen Auftrag erfüllen, ist es für uns klar wie Kloßbrühe, dass wir Teil einer Regierung sein wollen, sofern es arithmetisch passt.« (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/409413.linke-chefin-will-weiterhin-rot-rot-gruen.html>